



Fed geht in die Vollen

23. März 2020

Dr. Bastian Hepperle
+49 211 4952-615
bastian.hepperle@bankhaus-lampe.de

Tiefe Sorge der Fed vor
massiven Verwerfungen

Unbegrenzter Ankauf von
Staatsanleihen und MBS-
Papieren eingeleitet

Indirekter Ankauf von Unterneh-
mensanleihen wird gestartet

Instrument aus der Finanzkrise
ausgemottet

Noch mehr ist möglich

Das Krisenmanagement der US-Notenbank ist sowohl in zeitlicher Folge als auch vom Ausmaß her beachtlich. Es übertrifft alles, was bisher aus der Zeit der Finanzkrise bekannt war. In rascher Folge hat die Fed ihr geldpolitisches Instrumentarium nun massiver ausgerollt, um der durch die Corona-Krise bedrohlichen Lage für die Wirtschaft, Finanz- und Kreditmärkte Herr zu werden.

Die US-Notenbank hat sich heute dazu entschlossen, den Einsatz ihrer geldpolitischen Instrumente nochmals massiv zu erhöhen. Bei aller Unsicherheit über den weiteren Verlauf der Corona-Krise scheint bei der Notenbank die Angst vor einem schweren Konjunkturereinbruch und einem massiven Anstieg der Arbeitslosigkeit tief zu sitzen. Da die US-Regierung und der Kongress ihr Hilfspaket zur Überwindung der Krise noch nicht fertig geschnürt haben, erachtete die Notenbank ein rasches Handeln offenbar als notwendig. Mit ihrem drastischen Feuerwehreinsatz versucht sie die Lage an den Finanzmärkten zu stabilisieren und den Kreditprozess am Laufen zu halten. Letztendlich soll dies der Wirtschaft nach Überwindung der Krise eine rasche Erholung ermöglichen. Die Hauptlast der Krisenbekämpfung kann die Notenbank aber nicht allein stemmen, dies ist Sache der Fiskalpolitik. Unter anderem hat die Fed heute folgende Maßnahmen beschlossen:

- Sie wird vorerst in unbegrenztem Umfang und ohne zeitliche Begrenzung US-Staatsanleihen und mit Hypotheken besicherte Wertpapiere (MBS) halbstaatlicher Agenturen ankaufen. Das bisherige Kauflimit von mindestens 500 Mrd. US-\$ an US-Treasuries und 200 Mrd. US-\$ an MBS ist somit aufgehoben.
- Zur Unterstützung der Kreditvergabe an große Unternehmen werden zwei Fazilitäten eingerichtet (Primary und Secondary Market Corporate Credit Facility). Durch diese vergibt die Fed Kredite an ein Investmentvehikel, mit denen dieses Unternehmensanleihen auf dem Primär- und Sekundärmarkt kauft. Das US-Finanzministerium wird sich mit einer Eigenkapitaleinlage an den Investmentvehikeln beteiligen. Durch dieses Konstrukt kann die Fed indirekt Unternehmensanleihen ankaufen, was durch ihr geldpolitisches Mandat bisher nicht gedeckt ist.
- Als dritte Kreditfazilität wird die "Term Asset-Backed Securities Loan Facility" (TALF) aus der Finanzkrisenzeit reaktiviert. Damit sollen Wertpapieremissionen unterstützt werden, die mit Studenten-, Auto-, Kreditkartenkrediten und anderen Krediten unterlegt sind. Ziel ist es, den Kreditfluss an Privathaushalte und Unternehmen zu unterstützen.
- Außerdem hat die Fed angekündigt, in Kürze ein umfassendes Kreditprogramm zur Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen vorzustellen.

Als nächstes könnte der Kongress den Federal Reserve Act ändern und der Fed den direkten Kauf von Unternehmens- und Kommunalanleihen oder Aktien gestatten.

Erläuterungen

Abkürzung	Erklärung	Abkürzung	Erklärung
Fed	Federal Reserve Bank (US-Notenbank)	MBS	Mortgage Backed Security, mit Hypotheken gesicherte Wertpapiere

Begriff	Erklärung
Federal Reserve Act	US-Bundesgesetz zur Etablierung und Regelung des amerikanischen Notenbanksystems
Geldpolitik	Sämtliche Maßnahmen einer Zentralbank zur Erreichung ihrer Ziele
Notenbank	Als Synonym verwendeter Begriff für „Zentralbank“
Zentralbank	Eine Zentralbank ist eine eigenständige Institution, die mit der Durchführung der Geldpolitik betraut ist. Bei unterschiedlichen Unabhängigkeitsgraden gegenüber dem Staat zielt ihr Wirken zumeist auf die Höhe eines bestimmten Beschäftigungsgrades und/oder auf die Wahrung einer festgelegten Preisniveaustabilität ab

Quelle: Bankhaus Lampe

Wichtige Hinweise

Haftungserklärung

Die Angaben in dieser Studie basieren auf öffentlichen Informationsquellen, die der Verfasser bzw. die Verfasser als zuverlässig erachtet / erachten. Weder die Bankhaus Lampe KG noch ihre verbundenen Unternehmen noch die gesetzlichen Vertreter, Aufsichtsratsmitglieder und Mitarbeiter dieser Unternehmen übernehmen eine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben, deren Vollständigkeit und Genauigkeit. Alle in dieser Studie geäußerten Meinungen und Bewertungen geben allein die Einschätzung desjenigen Verfassers / derjenigen Verfasser, der / die diese Studie erstellt hat / haben, zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder, die nicht notwendigerweise den Meinungen und Bewertungen anderer Geschäftsbereiche der Bankhaus Lampe KG oder ihrer verbundenen Unternehmen entsprechen. Alle Meinungen und Bewertungen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Sie können auch von Einschätzungen abweichen, die in anderen von der Bankhaus Lampe KG veröffentlichten Dokumenten, einschließlich Research-Veröffentlichungen, vertreten werden.

Diese Studie richtet sich ausschließlich an Personen mit Geschäftssitz in der Europäischen Union sowie der Schweiz und Liechtenstein, denen die Bank sie willentlich zur Verfügung gestellt hat. Die Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten zu verstehen.

Die Erstellung und Verbreitung dieser Studie untersteht dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ihre Verbreitung in anderen Jurisdiktionen kann durch dort geltende Gesetze oder sonstige rechtliche Bestimmungen beschränkt sein. Personen mit Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, in deren Besitz diese Studie gelangt, müssen sich selbst über etwaige für sie gültige Beschränkungen unterrichten und diese befolgen. Ihnen wird empfohlen, mit den Stellen ihres Landes, die für die Überwachung von Finanzinstrumenten und von Märkten, an denen Finanzinstrumente gehandelt werden, zuständig sind, Kontakt aufzunehmen, um in Erfahrung zu bringen, ob Erwerbsbeschränkungen bezüglich der Finanzinstrumente, auf die sich diese Studie bezieht, für sie bestehen. Diese Studie darf weder vollständig noch teilweise nachgedruckt oder in ein Informationssystem übertragen oder auf irgendeine Weise gespeichert werden, und zwar weder elektronisch, mechanisch, per Fotokopie noch auf andere Weise, außer im Falle der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch die Bankhaus Lampe KG.

ICE Benchmark Administration Limited Disclaimer

ICE Benchmark Administration Limited makes no warranty, express or implied, either as to results to be obtained from the use of ICE Libor and / or the figure at which ICE Libor stands at any particular time on any particular day or otherwise. ICE Benchmark Administration Limited makes no express or implied warranties of merchantability or fitness for a particular purpose in respect of any use of ICE Libor.

Die folgende deutsche Fassung des ICE Benchmark Administration Limited Disclaimers dient nur der Information des Lesers. Im Falle von Abweichungen zwischen der englischen und der deutschen Fassung gilt daher nur die englische Fassung:

ICE Benchmark Administration Limited übernimmt weder ausdrücklich noch konkludent eine Garantie für die durch die Nutzung von ICE Libor erzielten Ergebnisse und/oder den Wert, den ICE Libor zu einem speziellen Zeitpunkt, einem speziellen Tag oder anderweitig aufweist. ICE Benchmark Administration Limited übernimmt hinsichtlich der Nutzung von ICE Libor weder ausdrücklich noch konkludent Garantien für die Marktfähigkeit oder Eignung zu einem speziellen Zweck.

Herausgeber dieser Studie ist die Bankhaus Lampe KG, Alter Markt 3, 33602 Bielefeld, HRA-Nr. 12924, Amtsgericht Bielefeld.

Verantwortlicher Redakteur und Ansprechpartner ist:

Dr. Alexander Krüger

Bankhaus Lampe Economic Research

Jägerhofstraße 10

40479 Düsseldorf

alexander.krueger@bankhaus-lampe.de

Telefon +49 211 4952-187

Telefax +49 211 4952-494

Standorte

BANKHAUS LAMPE KG

BERLIN

Carmerstraße 13
10623 Berlin
Telefon +49 30 319002-0
Telefax +49 30 319002-324

BIELEFELD

Alter Markt 3
33602 Bielefeld
Telefon +49 521 582-0
Telefax +49 521 582-1195

BONN

Heinrich-Brüning-Straße 16
53113 Bonn
Telefon +49 228 850262-0
Telefax +49 228 850262-99

DÜSSELDORF

Jägerhofstraße 10
40479 Düsseldorf
Telefon +49 211 4952-0
Telefax +49 211 4952-111

LAMPE BETEILIGUNGSGESELLSCHAFT MBH

DÜSSELDORF

Jägerhofstraße 10
40479 Düsseldorf
Telefon +49 211 4952-197
Telefax +49 211 4952-188

LAMPE CAPITAL UK LIMITED

LONDON

25 Sackville Street
London W1S 3AX
United Kingdom
Telefon +44 203 405-1037

FRANKFURT/MAIN

Freiherr-vom-Stein-Straße 65
60323 Frankfurt/Main
Telefon +49 69 97119-0
Telefax +49 69 97119-119

HAMBURG

Ballindamm 11
20095 Hamburg
Telefon +49 40 302904-0
Telefax +49 40 302904-18

MÜNCHEN

Briener Straße 29
80333 München
Telefon +49 89 29035-600
Telefax +49 89 29035-799

MÜNSTER

Domplatz 41
48143 Münster
Telefon +49 251 41833-0
Telefax +49 251 41833-50

LAMPE CAPITAL NORTH AMERICA LLC

NEW YORK

712 Fifth Avenue, 28th floor
New York, NY 10019
USA
Telefon +1 212 218-7410

LAMPE CREDIT ADVISORS GMBH

DÜSSELDORF

Jägerhofstraße 10
40479 Düsseldorf
Telefon +49 211 4952-390
Telefax +49 211 4952-849

OSNABRÜCK

Schloßstraße 28/30
49074 Osnabrück
Telefon +49 541 580537-0
Telefax +49 541 580537-99

STUTTGART

Büchsenstraße 28
70174 Stuttgart
Telefon +49 711 933008-0
Telefax +49 711 933008-99

LAMPE ASSET MANAGEMENT GMBH

DÜSSELDORF

Jägerhofstraße 10
40479 Düsseldorf
Telefon +49 211 95742-500
Telefax +49 211 95742-570

FRANKFURT/MAIN

Bockenheimer Anlage 44
60322 Frankfurt/Main
Telefon +49 69 2444878-0
Telefax +49 69 2444878-99

LAMPE PRIVATINVEST MANAGEMENT GMBH

HAMBURG

Speersort 10
20095 Hamburg
Telefon +49 40 688788-0
Telefax +49 40 688788-70

DALE INVESTMENT ADVISORS GMBH

WIEN

Mariahilfer Straße 17/6
1060 Wien
Österreich
Telefon +43 1 8903507-0
Telefax +43 1 8903507-50